



Ausgabe 3_2023
Kundenmagazin
der Nibelungen

FREI_RÄUME

WOHNEN BEI DER NIBELUNGEN

8

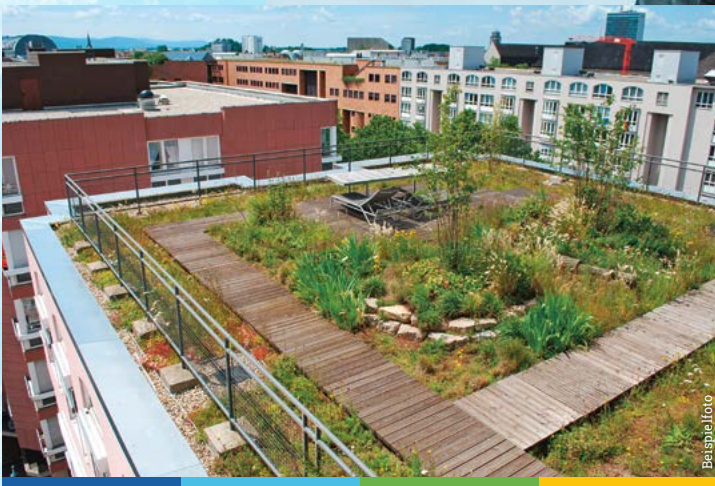
BILDUNGS- UND TEILHABEPAKET

Wir informieren über
finanzielle Hilfen

14

FRANKFURTER STRASSE

Umfangreiche
Sanierungen geplant



Bergphoto

DIE NIBELUNGEN WÜNSCHT
IHNEN HERRLICHE

WINTERTAGE



Das Team der Nibelungen-Wohnbau wünscht
allen Leserinnen und Lesern eine

SCHÖNE WEIHNACHTSZEIT!



Der von der Nibelungen-Wohnbau und der Braunschweiger Baugenossenschaft
gespendete Weihnachtsbaum auf dem Nibelungenplatz.

HALLO,

schneebedeckte Bäume,
schön dekorierte Fenster,
Lichterglanz – und
man ist verblüfft:
Schon wieder ist ein Jahr vorbei.



TORSTEN VOSS, GESCHÄFTSFÜHRER

Der im Siegfriedviertel geborene
Braunschweiger studierte Bau-
ingenieurwesen an der hiesigen TU
und ist seit fast 40 Jahren in der
Wohnungswirtschaft tätig.

2023 ist bald Geschichte. Die ersten TV-Jahresrückblicke sind gesendet, und in der Post liegen bereits gute Wünsche für erholsame Feiertage und ein schönes neues Jahr. Die Nibelungen schaut diesmal zum Jahreswechsel auch zurück – und zwar auf das Jahr 2022. Erstmals veröffentlichen wir einen Nachhaltigkeitsbericht. Abteilungsübergreifend haben wir in den vergangenen Monaten unser nachhaltiges Handeln schriftlich dokumentiert, einschließlich der nachhaltigen Ziele bis 2045. In dieser Ausgabe erfahren Sie mehr darüber.

Vorangebracht haben wir in den vergangenen Monaten auch ein

neues Vertriebssystem. Die Neugestaltung vereinfacht und verschlankt ab dem Frühjahr 2024 einige Abläufe. Wer bei der Nibelungen eine Wohnung sucht, der kann zum Beispiel künftig selbständig einen Besichtigungstermin buchen.

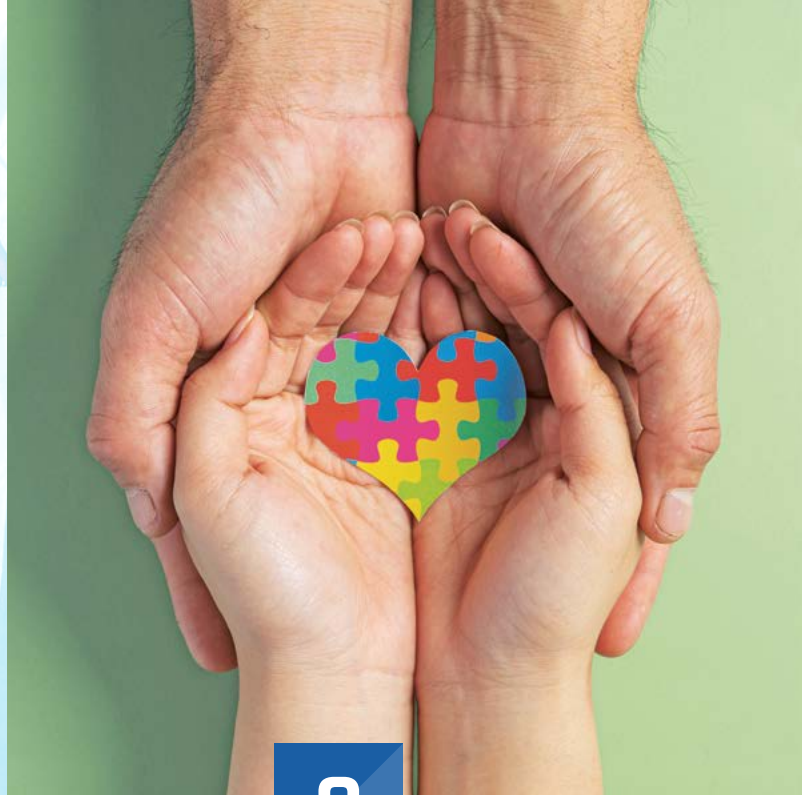
Zum angebotenen Wohnraum für alle Lebenslagen gehören auch innovative Wohnformen wie die Wohn-Pflegegemeinschaft. Die durch ambet betreute Wohngemeinschaft ist in unserem Quartier am Alsterplatz bereits sehr gefragt. Anfang 2024 eröffnet nun eine weitere Wohn-Pflegegemeinschaft in den Lichtwerk-Höfen 2. Das Konzept und einen typischen

Tagesablauf stellen wir in dieser Ausgabe vor. Innovativ sind auch unsere Übergangspflegewohnungen im Heidberg und im Siegfriedviertel. Ein Mieter gab uns Einblick, wie sich sein Leben durch einen Unfall verändert hat. Wie er sein Schicksal bewältigt, ist beeindruckend – und auch der enge Zusammenhalt und die Unterstützung, die dazu beitragen.

Wir wünschen Ihnen frohe Weihnachtstage, einen angenehmen Jahresausklang und einen guten Start ins Jahr 2024.

Herzliche Grüße
von Ihrer Nibelungen.
Ihr Torsten Voß

INHALT



8

IMPRESSUM

Vi.S.d.P.:

Nibelungen-Wohnbau-GmbH
Braunschweig
Freystraße 10 | 38106 Braunschweig
www.nibelungen-wohnbau.de
info@nibelungen-wohnbau.de
Tel.: 0531 30003-0 | Fax: -362

Redaktion und Ausarbeitung:

Torsten Voß, Geschäftsführung
Uwe Jungherr, Marketing
Michael Völkel, Journalist

Grafische Umsetzung:

hm-Design | www.hm-design.eu

Druck:

Print Service Wehmeyer GmbH,
Braunschweig
Auflage: 10.000 Stück

Bildnachweise:

Nibelungen-Wohnbau-GmbH;
Uwe Jungherr; Roman Brodel (S. 3);
Optigrün international AG (S. 1 + 15);
www.adobe.stock.com



BILDUNGS- UND TEILHABEPAKET

Finanzhilfen für Kinder und Jugendliche



17

NIBELUNGEN-BIKE

Erfolgsrezept wird von Stadt Braunschweig
weitergeführt



12

HERBSTFEST NORDSTADT

Gelungene Stadtteil-Party

”

„Der Nachhaltigkeitsbericht zeigt unseren verantwortungsvollen Umgang mit Mensch und Umwelt.“

22

TORSTEN VOSS

Geschäftsführer Nibelungen-Wohnbau

THEMEN

6

BASKETBALLCAMP

NiWo unterstützt Ferienaktion

7

KUNDENBERATUNG

Neue Gesichter in der Vermietung

8

BILDUNGS- UND TEILHABEPAKET

Staatliche Unterstützung für Familien

10

WOHN-PFLEGE GEMEINSCHAFT

Besondere Wohnform im Lampadiusring

11

ÜBERGANGSPFLEGEWOHNUNG

Nutzer Max Sonnenberg berichtet

12

HERBSTFEST NORDSTADT

Spiel und Spaß bei bestem Wetter

14

UMBAU

Sanierungen im Westlichen Ringgebiet

16

WEIHNACHTSMARKT WESTSTADT

Nach vier Jahren Pause zurück

17

LEIH-FAHRRÄDER

Stadt Braunschweig weitet Angebot aus

18

VIDEODREH BEI DER NIWO

Film von Myflexbox zeigt den Alsterplatz

19

NEUE VERTRIEBSSOFTWARE

So kommen Interessenten schneller zur Wohnung

20

RÜCKBLICK MUMMEGENUSSMEILE

Gute Gespräche am Speedkicker

21

ÄNDERUNG BEIM FERNSEHEMPFANG

Jetzt Kabelfernsehen weiter sichern

22

NACHHALTIGKEITSBERICHT

Verantwortliches Handeln transparent darstellen

23

PERSÖNLICH VOR ORT

Unsere Büros in Braunschweig



HERBSTCAMP

TRAINIEREN MIT DEN PROFIS



Beim Basketball-Herbstcamp der SG Braunschweig hieß es auch mal: Einer gegen alle.

Euphorie auf dem Altstadtmarkt. 2.000 Menschen stehen dicht an dicht. Einige recken Basketbälle hoch. Große Gruppen rufen „MVP, MVP, MVP“ – most valuable player (übersetzt: wertvollster Spieler). Aus großen Lautsprechern ist Van Halens Rocksong „Jump“ zu hören. Dann tritt er auf den Balkon des Altstadtrathauses: Basketball-Weltmeister Dennis Schröder... Diese Szene aus dem September vergisst man nicht so schnell. Der WM-Sieg in Manila, der mit Schröder als Kapitän der deutschen Nationalmannschaft gelang, hat die Nachfrage nach dem Sport weiter beflügelt. 270 7- bis 17-Jährige trainieren zurzeit bei der SG Braunschweig. Über 100 Kinder stehen auf der Warteliste. So war auch das Basketball-Herbstcamp der SG schnell ausgebucht. In den Herbstferien hatten 70 Kinder Gelegenheit, fünf Tage hintereinander geoacht zu werden. Die Nibelungen hat das Camp gern unterstützt.



HISTORISCHE HALLE

Trainiert wurde in der Sporthalle der IGS Franzshes Feld. Das passte perfekt. Die Sporthalle wird demnächst Dennis-Schröder-Halle heißen. Denn hier hatte der gebürtige Braunschweiger, der heute für die Toronto Raptors in der nordamerikanischen Profiligen NBA spielt, einst an der Basketballförderung teilgenommen.



INTENSIVES TRAINING

Das Camp für 7- bis 14-Jährige startet stets mit Aufwärmspielen. Anschließend wird gedribbelt und auf Körbe geworfen – aus verschiedensten Situationen. „Es geht darum, ein Ballgefühl zu bekommen. Wir steigern uns von Tag zu Tag, sodass die Kinder ihre Erfolge haben. Zwischendurch gibt es ein gesundes, sportlergerechtes Mittagessen“, erzählt Trainerwart Hakim Attia. Als Höhepunkt spielen dann zwei Profis mit. Diesmal waren Barra Njie und Ahmaad Rorie von den Basketball Löwen Braunschweig mittendrin. Sie spielten zum Beispiel „Einer gegen alle“ und das Freiwurfspiel „Bump out“. Danach beantworteten sie Fragen und gaben Autogramme. Kurzum: fünf tolle Tage.

KUNDENBETREUUNG UND VERMIETUNG

SONJA RINKE

Kundenbetreuung

Sonja Rinke ist seit dem 23. November wieder zuständig für unseren Bestand im Donauviertel und am Alsterplatz – für insgesamt rund 1.000 Wohnungen. Nach ihrer Ausbildung zur Immobilienkauffrau bei der Nibelungen arbeitete sie zunächst ein halbes Jahr lang als Kundenberaterin im Siegfriedviertel. Die Mieter*innen im Weststädter Donauviertel betreut die 34-Jährige nun bereits seit 2013. Hinzu kam die Vermietung unserer Neubauwohnungen am Alsterplatz. Berufsbegleitend absolvierte Sonja Rinke ein Fernstudium zur Immobilienfachwirtin. Nach ihrer Elternzeit geht es nun nahtlos weiter als Kundenberaterin im gut vertrauten Bestand.

LEONIE FROMMHAGEN

Vermietung

Leonie Frommhagen ist seit Juli 2022 zuständig für die Vermietung und Betreuung unseres Bestandes im Östlichen Ringgebiet, in der Südstadt und in Stöckheim. Die 25-Jährige wurde bei der Nibelungen zur Immobilienkauffrau ausgebildet – und von der IHK Braunschweig als eine der besten Absolventinnen im Jahr 2021 geehrt. Sie erhielt ein Stipendium für ein Studium. Berufsbegleitend studiert sie nun an der Internationalen Hochschule Immobilienmanagement. Das Fernstudium kombiniert Wissen aus Betriebswirtschaft, Management und Immobilienwirtschaft. Bei der Nibelungen ist Leonie Frommhagen aktuell auch Projektleiterin für ein neues Vertriebssystem. Mehr dazu auf Seite 19.

SHANIA SIEVERS

Kundenbetreuung

Shania Sievers war im Rahmen ihrer Ausbildung zur Immobilienkauffrau bereits drei Jahre lang voll ins Tagesgeschäft eingebunden und lernte alle Abteilungen bei der Nibelungen kennen. Seit Juni ist die gebürtige Salzgitteranerin nun als Kundenberaterin zuständig für das Ems-, Elbe- und Rheinviertel (Niddastraße und Wiedweg) sowie für unseren Bestand in der Gartenstadt. Sie betreut rund 1.000 Wohnungen. Zudem ist die 23-Jährige seit gut einem Jahr Jugend- und Auszubildendenvertreterin bei der Nibelungen. Vor dem Ausbildungsbeginn absolvierte sie ein Praktikum bei der Lebenshilfe und ein Freiwilliges Soziales Jahr in einer Grundschule in Salzgitter.

Wieder zurück
und neu im Team:
Wir stellen drei
Kundenberaterinnen vor.



v.l.: Sonja Rinke, Leonie Frommhagen, Shania Sievers

ZUSCHUSS FÜR BILDUNG, SPORT UND KULTUR

Familien mit geringem Einkommen können vom Bildungs- und Teilhabepaket (BUT) profitieren.



Können wir uns das zurzeit leisten? Wie kommen wir in diesem Monat über die Runden? Diese Sorgen gibt es in vielen Familien mit geringem Einkommen. Ein staatlicher Zuschuss kann die Planung erleichtern. Das Bildungs- und Teilhabepaket ermöglicht Kindern und Jugendlichen, dabei zu sein bei Sport, Bildung und Kultur. Es fördert neue Erfahrungen und das Mitmachen. Hier geben wir Ihnen eine Übersicht, welche Förderung beantragt werden kann. Den Antrag müssen Sie jeweils dort stellen, wo Sie bereits Leistungen erhalten.

WER KANN DAVON PROFITIEREN?

Die Zuschüsse stehen Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen zu, wenn folgendes gewährt wird:

- > Leistungen nach dem SGB II (Bürgergeld)
- > Leistungen nach dem SGB XII (Hilfe zum Lebensunterhalt oder Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung)
- > Wohngeld, Kinderzuschlag oder Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz

Es sind auch Ausnahmen möglich. Auch wenn keine SGB II-Leistungen bezogen werden, ist es möglich, BUT-Leistungen zu beziehen. Bitte erkundigen Sie sich im Neukundenbereich Jobcenter.

SCHÜLERBEFÖRDERUNG

Liegt die nächstgelegene Schule mehr als zwei Kilometer von der Wohnung entfernt, wird der Schulweg bei Bedarf bezuschusst – falls die Fahrkarte nicht bereits von einer anderen Stelle bezahlt wird. In Braunschweig erhalten Schüler*innen, die auch Leistungsempfänger*innen nach SGB II sind, bei der Braunschweiger Verkehrs-GmbH gegen Vorlage des Leistungsbescheides das „Mobilticket Plus“ (25 Euro pro Monat¹) oder das „Mobilticket Schüler“ (15 Euro pro Monat¹). Damit sind sie berechtigt, jederzeit die öffentlichen Verkehrsmittel im gesamten Stadtgebiet zu nutzen. Voraussetzung dafür ist, einen Nachweis über die Fahrtkosten zur Schule einzureichen, zum Beispiel durch eine Fahrkarte.

¹ Stand Dezember 2023

PERSÖNLICHER SCHULBEDARF

Notwendiges Unterrichtsmaterial wird pauschal bezuschusst, etwa eine Schultasche, Taschenrechner, Zirkel oder Stifte. Unterstützt wird mit 116 Euro zum Schuljahresbeginn sowie mit 58 Euro am Beginn des zweiten Halbjahres. Für alle Schüler*innen ab Klasse 9 ist ein Nachweis über den Schulbesuch einzureichen. Allen anderen Berechtigten wird die Leistung automatisch überwiesen.

LERNFÖRDERUNG

Ist die Versetzung Ihres Kindes in die nächste Klasse gefährdet, können Sie Lernförderung beantragen, etwa Nachhilfestunden. Voraussetzung dafür ist eine Bestätigung der Schule, dass das Kind die Lernförderung braucht. Für diese Empfehlung gibt es ein eigenes Formular.

MITTAGSVERPFLEGUNG IN KITA UND SCHULEN

Bietet die Kita oder Schule ein gemeinsames Mittagessen an, werden die Kosten vollständig übernommen. Um die Summe zu erhalten, müssen Sie einen Nachweis über die Anmeldung zum Mittagessen sowie über die voraussichtlichen Kosten einreichen.

AUSFLÜGE UND FAHRTEN

Für Kinder in Kitas und Schüler*innen unter 25 Jahren werden die Kosten für eintägige Ausflüge und mehrtägige Fahrten übernommen. Der Betrag wird direkt an die Kita, Schule oder Lehrkraft überwiesen. Vor dem Ausflug muss ein Nachweis der entstehenden Kosten eingereicht werden.

BEITRÄGE FÜR KURSE, VEREINE UND FREIZEITEN

Ob Fußball, Gitarrenunterricht oder Feriencamp: Ihr Kind kann bis zu 15 Euro monatlich für Mitgliedsbeiträge in Vereinen, für Musikkurse oder für Freizeiten erhalten. Diese Förderung gilt für Kinder unter 18 Jahren. Eingereicht werden muss ein Nachweis des Vereinsbetrags, der Gebühr des Kurses oder des Freizeitangebots.



Hier geht's zum Antragsformular

WEITERE INFORMATIONEN

- > Für Empfänger von Bürgergeld:
Jobcenter Braunschweig Telefon 0531-80 17 70
- > Für Empfänger der anderen Leistungen bei der Stadt:
Buchstaben A-F, L, N, O: Telefon 0531-470-50 64
Buchstaben G-K, T-Z: Telefon 0531-470-80 23
Buchstaben M, P-S: Telefon 0531-470-50 46

E-Mail: but@braunschweig.de

SELBSTÄNDIGKEIT, GEMEINSCHAFT UND UNTERSTÜTZUNG

Anfang 2024 ist die neue Wohn-Pflegegemeinschaft in den Lichtwerk-Höfen 2 bezugsfertig.

Anfang 2024 kann es losgehen. Dann ist die neue, durch ambet e.V. betreute Wohn-Pflegegemeinschaft in den Lichtwerk-Höfen 2 bezugsfertig. In Watenbüttel und am Alsterplatz ist diese innovative Wohnform bereits sehr gefragt. Zum Start sprachen wir mit Katharina Pauline Brandt, Abteilungsleiterin der Wohn-Pflegegemeinschaften bei ambet.

BITTE STELLEN SIE DIE WOHNFORM VOR

In der neuen Wohn-Pflegegemeinschaft können zehn pflegebedürftige Mieter*innen wohnen, die mindestens den Pflegegrad 2 haben. Sie leben in einer familienähnlichen Situation. Neben einem individuellen, rund 25 m² großen Wohnbereich mit Bad und französischem Balkon steht ihnen ein Gemeinschaftsbereich mit Küche, Waschmaschine und Trockner zur Verfügung. Alle Mieter*innen werden ambulant betreut. Das ermöglicht, den eigenen Alltag so selbstbestimmt wie möglich zu gestalten. Für den Einzug in die Wohngemeinschaft ist ein Wohnberechtigungsschein erforderlich.

WELCHE ERKRANKUNGEN HABEN DIE MIETER*INNEN DER BEIDEN ANDEREN WOHN-PFLEGE- GEMEINSCHAFTEN ZUM BEISPIEL?

Sie sind somatisch erkrankt, nicht demenziell. Einige Mieter*innen können nicht mehr gut laufen, und die Sehkraft hat nachgelassen. Einige sind an Multipler Sklerose erkrankt und gehen am Rollator. Oft wohnt in der WG auch jemand, der einen Schlaganfall hatte oder querschnittsgelähmt ist. Allein zu Hause zu wohnen, ist nicht mehr möglich. Ein Seniorenheim wäre für sie aber nicht die erste Wahl. Sie möchten selbstbestimmt leben.

WELCHE BETREUUNGSLEISTUNGEN SIND MÖGLICH?

Der Alltag wird durch Präsenzkrafts begleitet. Sie unterstützen pflegerisch und bieten Betreuung an. Sie begleiten zum Beispiel zum Arzt oder bei Spaziergängen. Eine Hauswirtschaftskraft über-



Die geräumige Küche der Wohn-Pflegegemeinschaft

nimmt Einkäufe und kocht gemeinsam mit den Mieter*innen. Für den Wohnbereich wird ein Mietvertrag mit der Nibelungen geschlossen. Außerdem gibt es eine Grundservicepauschale (Tagespräsenz, Sozialarbeit, Nachtbereitschaft) und einen Pflegevertrag, der individuell mit uns vereinbart wird. Wir unterstützen zum Beispiel bei der Grundpflege und reinigen bei Interesse den Wohnbereich. Wir können auch Palliativversorgung anbieten. Ein Teil der Kosten kann vom zuständigen Sozialhilfeträger und der Pflegekasse übernommen werden.

WIE SIEHT EIN TYPISCHER TAG AUS?

Es ist nicht so, wie man es aus Pflegeheimen kennt: Donnerstags ist Bingo, und Sie können kommen. Wir fragen: Was sind Ihre Wünsche, und wie können wir sie umsetzen? In der Gemeinschaft gibt es oft Spiel- und Fernsehabeude und Ausflüge, etwa in den Zoo. Wir fahren auch mal ins Stadion und gehen auf den Markt. Um 9 Uhr bieten wir an, den Frühstückstisch zu decken. Um 12 Uhr wird gekocht. Ein Großteil nimmt daran teil, aber einige kochen auch gern mal separat. Manche gehen zur Physio, einige zur Arbeit, andere erhalten Besuch, bepflanzen die Terrasse oder treffen sich zum Sitzyoga. Jeder kann hier seines machen – im großen Miteinander.



WEITERE INFORMATIONEN

- ambet e.V., Telefon: 0531-25 65 73 40
- Nibelungen, Telefon: 0531-30003-362

„WEITER GEHT'S NACH VORN. ATTACKE“

Wir besuchten Max Sonnenberg, der zurzeit eine Übergangspflegewohnung nutzt.

Es sollte ein toller Tag werden: eine Motorrad-Quad-Tour nach Magdeburg mit Freunden. „Ich habe mein Quad gewaschen und getankt. Dann fuhr ich in eine neu asphaltierte Kurve. Da lag Sand drauf. Das Quad drehte sich. Es prallte in eine Leitplanke. Ich flog herunter, genau auf einen Lautsprecher im Rucksack“, erzählt Max Sonnenberg. Er erwachte im Krankenhaus. Bald erfuhr er, was der Sturz für Folgen hatte: eine Querschnittslähmung ab Brustwirbel 7. „Ich sagte: Das Leben ist ein A...loch. Und wie geht's jetzt weiter? Meine Wohnung ist im ersten Stock. Meinen Job als Tiefbauelektriker kann ich vergessen.“ Eine Weile später fragte ihn eine Psychologin: Wie kommst du zurecht? Er antwortete: „Einen Doctor Strange, der die Zeit zurückdreht, gibt es leider noch nicht – und die Roboterbeine von General Grievous aus Star Wars bekomme ich nicht. Weiter geht's nach vorn. Attacke.“

ALS 25-JÄHRIGER INS SENIORENHEIM?

Wir sitzen zusammen in der Übergangspflegewohnung in der Halberstadtstraße 4. Hier wohnt Max Sonnenberg zurzeit. Vor dem Unfall lebte er in Königslutter in einem gemeinsamen Haus mit seiner Oma. „2019 haben wir schon alles auf links gedreht, seniorengerecht. Aber rollstuhlgerecht ist es nicht.“ So überlegte die Familie, wie sie die Zeit bis zu einem geeigneten Zuhause überbrücken könnte. „Was ich alles telefoniert habe“, erzählt Mutter Melanie Sonnenberg. Möglich wäre nur die Nutzung eines Seniorenheims gewesen. „Doch dann erfuhr ich, dass die Nibelungen zwei Übergangspflegewohnungen anbietet.“

Die Wohnung im Heidberg hat einen barrierearmen Zugang über die Terrasse, breite Türen ohne Schwellen, eine bodengleiche Dusche mit Sitz und Haltegriffe in Bad und Wohnraum. Die Schränke und die Arbeitsplatte sind absenkbar. Ausgestattet ist die Wohnung zudem mit einem Pflegebett, einer Schlafcouch sowie Fernseher, Radio und Internet. „Alles sehr schön. Wir haben nur eine Mikrowelle mitgebracht – und einen größeren Fernseher für Spiele“, erzählen die beiden. „Nach vier Monaten wollte ich mal wieder zocken“, so Max Sonnenberg.



Ein tolles Team: Melanie und Max Sonnenberg

Ein halbes Jahr war für seine Reha eingeplant. Nach zweieinhalb Monaten hieß es indes: Du kannst alles. Du hast dir Techniken ausgedacht, die wir noch nicht gesehen haben. Der 25-Jährige sitzt inzwischen in einem Rollstuhl mit Offroad-Rädern. Die Krankenkasse bewilligte auch ein Handbike. Ein neues Auto wird zurzeit mit Handgas und einem Treckerknopf zur Steuerung ausgestattet. Um die Muskeln zu stärken, macht Max Physiotherapie. Und der Job? Der Arbeitgeber ermöglicht eine Versetzung ins Büro. „Ist das nichts für mich, dann bauen sie einen Lkw um, und ich könnte als Fahrer arbeiten.“

„Wir haben verdammt viel Glück im Unglück“, so Melanie Sonnenberg. Aber entscheidend ist natürlich auch der Zusammenhalt – das große Netzwerk, das auffängt, und die Gelassenheit, aus dem Schicksal das Beste zu machen. Mut und Energie. „Es geht nur so“, sagt Melanie Sonnenberg. „Geheult haben wir in den ersten Tagen genug.“



ÜBERGANGSPFLEGEWOHNUNG

Weitere Infos erhalten Sie auf unserer Webseite www.nibelungen-wohnbau.de



in der Rubrik Projekte/
Forschung und Entwicklung
sowie unter **Telefon**
0531-30003-578.

FEIERN MIT GLITZERTATTOOS UND SPORTDUELLEN



Beim Herbstfest für unsere Mieter*innen aus der Nordstadt gab es auch eine NiWo-Rallye und Besuch von der Polizei.



„Klasse,
dass die NiWo so etwas
organisiert!“

Mieterin aus der Siegfriedstraße



Was soll es werden? Ein Einhorn? Eine gruselige Halloween-Maske? Oder ein Regenbogen? Wer sich nicht für ein Schminkmotiv entscheiden konnte, der hatte bei unserem Herbstfest auch die Möglichkeit, alles zu kombinieren, noch gekrönt durch ein Glitzertattoo. So waren viele Kinder als fantasievolle Kunstwerke unterwegs.

TOLLE PREISE

Fünf Stunden lang feierten wir am 21. Oktober gemeinsam mit unseren Mieter*innen aus der Nordstadt. Bei schönstem Herbstwetter gab es auf dem Kundenparkplatz in der Freyastraße Gelegenheit für Spiel, Spaß und den Austausch mit bekannten und neuen Nachbarn. Schön zu sehen: Nicht wenige waren den ganzen Tag über mit dabei. Sie bastelten herbstliche Dekoration, probierten gemeinsam mit dem Team von Alila Fun Sport den Trendsport Discgolf aus und warfen mit einem Profi der Basketball Löwen ein paar Körbe. Der Spieler Danilo Wiebe von Eintracht Braunschweig trat zum Torwand-Duell an, und das Polizeikommissariat Braun-



schweig-Nord ermöglichte, auf einem Motorrad zu sitzen und einen Einsatzwagen von innen zu sehen. Dazu gab es bei der NiWo-Rallye für Groß und Klein tolle Preise zu gewinnen. Für das leibliche Wohl sorgte ein Foodtruck – und an Papes Gemüsestand konnten sich die Besucher*innen mit frischem Obst, Gemüse und bunten Kürbissorten eindecken.

Die goldene Jahreszeit hat begonnen. Die Nordstadt erstrahlt im warmen Licht der Herbstsonne. Es war schön, diese Atmosphäre zusammen zu genießen.

GRÜNE OASE AUF DEM PARKHAUSDACH

Sanierung und Neugestaltung in der Frankfurter Straße –
Hier entsteht auch ein begrüntes Dach mit Aufenthaltsqualität.

Bei einer Infoveranstaltung gaben wir Ende November Einblick, wie es im Quartier Frankfurter Straße voran- und weitergeht.

REAKTION AUF HINWEISE

Im Rahmen unserer Mieterbefragung durch AktivBo erhielten wir einige Verbesserungswünsche aus dem Quartier. Darauf haben wir bereits mit einigen Maßnahmen reagiert. Durch den Einbau von Lichtausschnitten in den Haustüren fällt nun mehr Helligkeit in einige Treppenhäuser in der Frankfurter Straße. Auf den Fußwegen wurde im Zusammenwirken mit der Stadt die Reinigung verstärkt. Die Stadt hat zudem die Beleuchtung der Fußwege erneuert, was jetzt in der dunklen Jahreszeit besonders zur Geltung kommt. Aktuell werden die Briefkastenanlagen gereinigt und aufbereitet. Sie erhalten durch Aufkleber („Bitte keine Werbung“ etc.) ein einheitliches Bild. Anschließend erleichtern wir durch eine zusätzliche Beschilderung Besucher*innen die Orientierung auf den Laubengängen.



In die Jahre gekommen: der Laubengang in der Frankfurter Straße

SANIERUNG IN DER FRANKFURTER STRASSE 15/16

In der Frankfurter Straße 15/16 haben wir im Sommer die Sanierung des rückseitigen Laubengangs über der Kita in Angriff genommen. Hier sanieren wir die Umwehrgang sowie die Dachfläche, inklusive Dämmung und Abdichtung. Zusätzlich wurden thermische Spannungsrisse in der rückseitigen Fassade repariert. Die Fertigstellung der Arbeiten ist zum Beginn des nächsten Jahres geplant.

Auch alle weiteren baulichen Maßnahmen schließen wir voraussichtlich Anfang 2024 ab: die Sanierung der Balkone in der Frankfurter Straße 15 (Hausrückseite) sowie die Sanierung der Kita-Dächer, die anschließend begrünt werden.



„Die beispielhafte Dachbegrünung zeigt, wie es auf dem Parkhausdach einmal aussehen könnte.“

Eckbert Middendorf
Leiter Gartenwesen,
Nibelungen-Wohnbau

EXKLUSIVES BIODIVERSITÄTSDACH

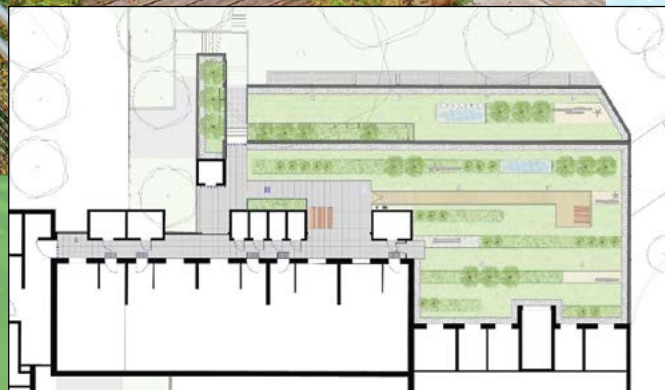
2024 setzen wir die Sanierung der rückseitigen Dachflächen über dem Parkgaragendach fort und bereiten die Laubengänge der Frankfurter Straße 17 baulich für Landschaftsarbeiten vor. Ab dem Herbst wird die Dachfläche in ein Biodiversität Dach verwandelt.

WECHSEL VON GAS ZU FERNWÄRME

Einen Energieträgerwechsel gab es in unseren Wohnungen in der Bergfeldstraße 1 und 1a sowie in der Frankfurter Straße 20. Das 1992 erbaute Wohn- und Geschäftshaus wurde Mitte 2022 an die Fernwärmeversorgung angebunden. Das sorgt für eine CO₂-Einsparung von rund 60 Tonnen pro Jahr.

BALKONSANIERUNGEN AB 2025

Eingeplant sind bereits die Sanierungen der in die Jahre gekommenen Balkone in der Frankfurter Straße 17 (2025), in den Hausnummern 15/16 (2026) sowie in der Frankfurter Straße 19 (2027). Die Brüstungen werden neu verfugt und vor eindringendem Wasser geschützt. Die Balkondecken werden saniert und neu versiegelt.



Das Dach wird zur grünen Oase. Hoch oben entstehen ein barrierefreier Holzsteg mit Sonnenliege sowie eine Terrasse mit Sitzgelegenheiten und einem Picknicktisch, umgeben von einer artenreichen, naturnahen Wildblumenwiese mit Blühstreifen aus Sträuchern und Stauden. Geplant sind auch vielfältige Lebensräume für Insekten durch Totholz, Sand und Kiesflächen, Insektenhotels und eine Trockenmauer. Auf dem Dach können die Mieter*innen künftig die Vielfalt von Flora und Fauna beobachten und im Grünen das Leben genießen.

TREPPENHAUSANSTRICH UND GLASDACHUMBAU

In der Frankfurter Straße 17 wurde 2019 der Aufzug erneuert. Der Instandhaltungsanstrich der Decken- und Wandflächen wird nun nachgeholt – bis zum Jahresende. Außerdem erneuern wir die Briefkastenanlage. In der Frankfurter Straße 20 bauen wir bis Ende Dezember 2023 das Glasdach über dem Treppenhaus um und richten die von den Nässeschäden betroffenen Wandflächen wieder her. Der Querschnitt der Entwässerung des Glasdachs wurde erhöht, um so Starkregen besser zu trotzen.

NEUE AUFZÜGE

In der Bergfeldstraße 1a ist seit Ende November ein neuer Aufzug in Betrieb. Weiter geht es im nächsten Jahr in der Bergfeldstraße 1 und in der Frankfurter Straße 20. Am 29. Januar wird der bisherige Aufzug in der Bergfeldstraße 1 demontiert, am 11. März der in der Frankfurter Straße 20. Die Anlage wird jeweils rund sechs Wochen lang ausfallen. Die Nutzung des Laubengangs ist teilweise möglich. Wir unterstützen alle Mieter*innen im Rahmen unserer Möglichkeiten – koordiniert durch das Sozialmanagement.

21. WEIHNACHTSMARKT IN DER WESTSTADT

Am 17. Dezember – dem 3. Advent – gibt es im Einkaufszentrum Elbestraße tolle Geschenkideen, Weihnachtslieder und internationale Speisen.

Am 17. Dezember dampfen im Einkaufszentrum Elbestraße endlich mal wieder Glühwein und Kinderpunsch. An vielen Ständen werden internationale Speisen und tolle Geschenkideen angeboten: Kerzen, Handarbeiten, Spezialitäten aus eigener Produktion und vieles mehr. Der Weihnachtsmann ist mit einem Sack voller Präsente unterwegs, und auf einer Bühne präsentieren Chöre und Musikgruppen weihnachtliche Lieder. Drei Jahre pausierte er – nun ist der Weststädter Weihnachtsmarkt zurück.

Vier Stunden lang, von 14 bis 18 Uhr, wird die Quartiersattraktion wieder für vielfältige Begegnungen sorgen. Überall Lichterglanz und Zeit zum Erzählen – auch beim begleitenden Bastelkreis-Basar in der Emmauskirche. Dort endet das Treffen dann auch ab 18.15 Uhr mit dem gemeinsamen Adventssingen, begleitet vom Posaunenchor.

Gesponsert wird der 21. Weihnachtsmarkt unter anderem von dem von der Nibelungen-Wohnbau, der Braunschweiger Baugenossenschaft, der Baugenossenschaft Wiederaufbau und der Stadt Braunschweig gegründeten Verein Stadtteilentwicklung Weststadt, anlässlich des 15-jährigen Vereinsbestehens. Veranstalter ist die Arbeitsgemeinschaft Weststadt.



Fand zuletzt 2019 statt: der Weststädter Weihnachtsmarkt



TERMIN

SAVE THE DATE

WAS:

Lebendiger Adventskalender

WANN:

19.12.2023, 18 Uhr

WO:

Erfurtplatz 3 | Heidberg

AKTION:

Gemeinsames Singen von Weihnachtsliedern, Glühwein und Punsch, Bastelaktion für Kinder



DAS BIKE-SHARING WIRD AUSGEWEITET

500 Leihfahrräder soll es im nächsten Jahr im Stadtgebiet geben, plant die Stadt Braunschweig.



SONDERKONDITIONEN

Bis der neue Anbieter feststeht, erhalten unsere Mieter*innen weiterhin Sonderkonditionen. Die ersten 16 Ausleihen im Monat sind vergünstigt. Die erste halbe Stunde jeder Fahrt ist kostenlos. Für jede weitere Viertelstunde und ab der 17. Ausleihe im Monat wird dann der nextbike-Basistarif berechnet. Der Gutschein-Code ist abrufbar über das NiWo-Portal am PC oder in der App.

Im Sommer 2020 starteten die ersten Touren. 100 Fahrräder, zwei E-Bikes und sechs Lastenräder standen an insgesamt 20 Stationen zum Ausleihen bereit. Fahrtwind für ein Pilotprojekt. Gemeinsam mit unserem Kooperationspartner nextbike testeten wir: Gibt es in Braunschweig einen Markt für Bike-Sharing? Wo werden die Nibelungen-Bikes am häufigsten ausgeliehen? Rechtzeitig zur Freiluftsaison 2022 nahm das Angebot dann weiter Fahrt auf. Die TU Braunschweig sorgte gemeinsam mit nextbike für 150 zusätzliche Leihfahrräder. An über 50 Standorten können sie seitdem ausgeliehen und zurückgegeben werden. Nun das Resümee: Das Pilotprojekt war so erfolgreich, dass es in ein flächendeckendes Netz übertragen wird. Im ersten Halbjahr 2024 entscheidet die Stadt Braunschweig, wer das Verleihsystem künftig betreibt. Die Ausschreibung läuft.

Das Bike-Sharing bietet optimale Anschlussmobilität zur Bahnfahrt – und es ist ideal für kurze Fahrten, etwa zum Einkaufen, ins Fitnessstudio oder in den Club. Auch fürs Sightseeing werden die Leihfahrräder gern genutzt. Das Ausleihen geht sekundenschnell. Hat man sich einmal in der App registriert, öffnet sich das Rahmenschloss sofort, wenn man den QR-Code scannt oder die Radnummer eingibt. Beim Zurückgeben an einer der Stationen drückt man dann den kleinen Hebel am Rahmenschloss nach unten. Fertig. Bezahlt wird per Kreditkarte, Paypal oder Lastschriftverfahren.

Das Unternehmen, das die Ausschreibung der Stadt gewinnt, wird die bisherigen Leihstationen übernehmen. Weitere sollen hinzukommen. „Geplant ist ein Leihsystem mit 500 Fahrrädern – eine sinnvolle Ergänzung im gesamten Stadtgebiet, zum Beispiel an Haltestellen von Bussen und Straßenbahnen“, berichtet Dr. Amrit Bruns, Radverkehrsbeauftragte der Stadt. „Je mehr Stationen es gibt, desto attraktiver ist das Angebot – zugunsten des Umwelt- und Klimaschutzes.“ Nachgedacht werde auch über Flexzonen und Flexstraßen, in denen die Räder frei abgestellt werden können, um Wege zu reduzieren. Kosten soll der Service künftig einen Euro pro 30 Minuten. Damit würde sich der Preis gegenüber dem bisherigen System halbieren.



WICHTIGER HINWEIS

In letzter Zeit häufen sich die Beschwerden über das Abstellen von E-Scootern mitten auf Hauszugangswegen und vor Eingängen. **Bitte beachten:** Um Unfälle zu vermeiden, müssen die Elektro-Roller auf den **Fahrradabstellflächen** geparkt werden.

DREHARBEITEN AM ALSTERPLATZ



Prokurist Rouven Langanke bei den Dreharbeiten



Interview im Café Zimtschnecke

Myflexbox stellt in einem Film
die gute Kooperation
mit der Nibelungen vor.

„Kamera läuft. Und bitte!“. Am 29. November kam ein Team aus München zu Dreharbeiten an den Alsterplatz. Im Auftrag von Myflexbox interviewte die Agentur Lobeco Nibelungen-Prokurist Rouven Langanke. Er führte durchs Quartier, inklusive Besuch des Cafés Zimtschnecke, und erzählte über die Vielfalt, die Begegnungsräume und das Mobilitätsangebot. Dazu gehört nun auch die anbieteroffene Paketstation von Myflexbox.

Eine Myflexbox ist sozusagen der nette Nachbar, der bei Abwesenheit die Sendung entgegennimmt. Über die Box können Pakete kontaktlos, sicher und flexibel abgeholt werden. Der Abholcode wird an der Station gescannt oder eingegeben. Dann öffnet sich ein Fach mit dem Verschickten. In Braunschweig bieten bereits UPS und GLS den Service an. Mit weiteren Unternehmen laufen Verhandlungen.

In unseren Quartieren stehen inzwischen zwölf aktive Boxen. Weitere sechs sind in Planung.

Für Myflexbox, ein österreichisches Unternehmen, ist die Kooperation das erste Projekt in dieser Größenordnung in ganz Deutschland. Im Film wird die gute Partnerschaft nun vorgestellt.

DIESEN MIX AUS INNOVATIVER INFRASTRUKTUR GIBT ES NUR AM ALSTERPLATZ

„Flexible Mobilität ist ein wichtiges Kriterium bei der Gestaltung von Quartieren“, sagte Rouven Langanke beim Rundgang. So stehen am Alsterplatz an einer Bike-Station zwei Lastenräder und fünf Leihfahrräder bereit. Und in Zusammenarbeit mit der KOM|DIA, einem Tochterunternehmen von BS|ENERGY, wurden Ladesäulen errichtet. „Die Kooperation mit Myflexbox ist die perfekte Ergänzung zu unserem Mobilitätsangebot im Quartier.“

BESICHTIGUNGSTERMIN ONLINE BUCHEN

Im Frühjahr startet ein neues Vertriebssystem.
Es vereinfacht und verschlankt viele Abläufe.

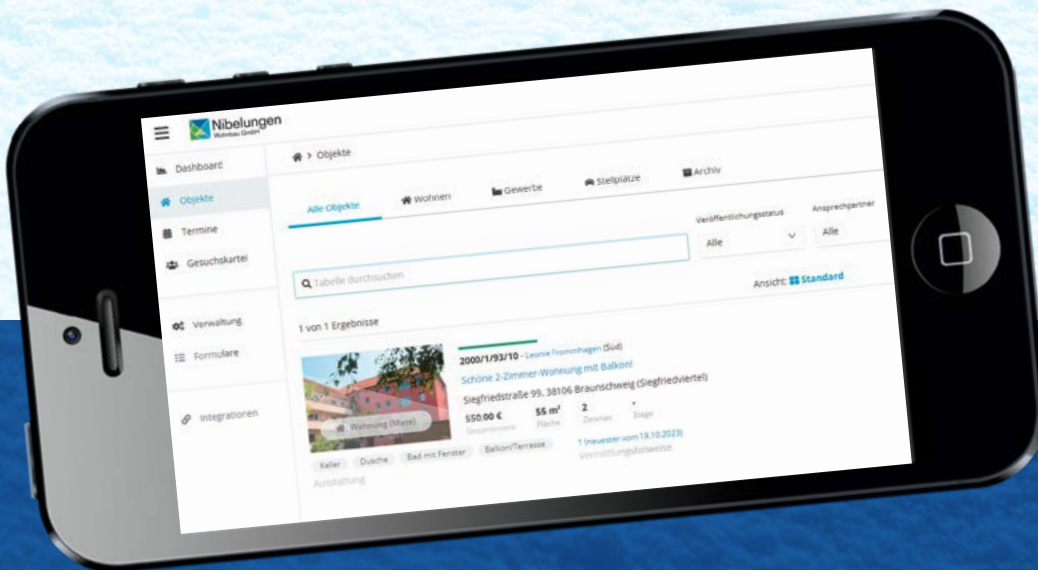
Wer bei der Nibelungen eine Wohnung sucht, der kann bald selbständig einen Besichtigungstermin buchen – und den Termin bei Bedarf auch ändern oder absagen. Das ermöglicht ein neues Vertriebssystem, das im kommenden Frühjahr startet. Es vereinfacht und verschlankt auch weitere Abläufe.

Interessent*innen melden sich künftig über ein Gesuchformular, das den aktuellen Interessentenbogen ersetzt wird, auf der Nibelungen-Webseite an. So gelangen sie in die allgemeine Gesuchskartei. Hier können sie ihre Suchkriterien angeben, jederzeit anschauen und anpassen. Sie können sich allgemein oder ausschließlich auf einzelne Wohnungen bewerben. Vor Ablauf der Speicherfrist erhalten die Interessent*innen dann eine Benachrichtigung. Stimmen sie der Gesuchsverlängerung nicht aktiv zu, werden die Daten automatisch gelöscht.

Die möglichen Besichtigungstermine favorisierter Wohnungen werden über ein Terminmanagement angezeigt. Haben die Interessent*innen einen Termin gebucht, erhalten sie 24 Stunden vor der Besichtigung eine Erinnerung per E-Mail. Nach dem Termin können sie ein Feedback abgeben. War die Wohnung nicht das Richtige? Dann kann es vielleicht sinnvoll sein, das Gesuch anzupassen. „Besteht Interesse an der Wohnung, dann ermöglicht das neue Vertriebssystem den Interessent*innen, selbständig benötigte Unterlagen hochzuladen“, berichtet Projektleiterin Leonie Frommhagen. „Die Interessent*innen erhalten per E-Mail eine Nachricht, welche Unterlagen benötigt werden sowie einen Link, über den sie die Unterlagen hochladen können. Wir gestalten alle Abläufe so einfach und kompakt wie möglich.“

“

„Die
Wohnungssuche
wird deutlich
komfortabler.“



Die Vertriebssoftware ist voraussichtlich ab dem Frühjahr 2024 startklar.

MUMMEGENUSSMEILE



KICKEN MIT GEFÜHL



Speedkicker: Diesen Namen verbindet man mit hohem Tempo. Einige Top-Spieler knackten bereits die Grenze von 50 km/h. Wie schnell man schießt, das wird durch Lichtschranken ermittelt – und ganz exakt mit drei Nachkommastellen angezeigt. An unserem Stand auf der Nibelungen-Schlemmermeile waren am ersten Wochenende im November indes nicht Kraft und Geschwindigkeit gefragt, sondern Geschick und Gefühl. Alle, die den kleinen Ball genau 15 km/h schnell ins Tor schossen, wurden mit einem Preis belohnt: mit einem 25-Euro-Einkaufsgutschein fürs City-Shopping. Elfmal gelang es.

LECKERES FÜR JEDEN GESCHMACK

Die Nibelungen-Schlemmermeile vor dem Rathaus war eingebettet in die "mumme-genussmeile". Drei Tage lang standen auf dem Domplatz und dem Kohlmarkt Gerichte und Getränke bereit, die mit dem dickflüssigen, süßen Malzextrakt verfeinert wurden, dem einstigen Exportschlager des Braunschweiger Brauerhandwerks. Die Auswahl reichte von Flammflachs mit Mumme-Brötchen bis hin zu ungarischen Lángos (frittierte, belegte Hefeteilchen), von Mumme-Mandeln bis zu Mumme-Glühwein. Dazu gab es kreative Bastel- und Kochaktionen für Kinder und Freizeittipps und Spezialitäten aus der Region.

Auf der Nibelungen-Schlemmermeile gab es diesmal neben leckeren Spezialitäten auch einen herausfordernden Wettbewerb.

NEUER STANDPARTNER

Unser kulinarischer Partner auf der Schlemmermeile war erstmals „Songs eigenes Backwerk“. Inhaberin Natalia Songs ist eigentlich Sozialpädagogin. Aber die gebürtige Polin hat immer geschätzt, mit welcher hoher Qualität ihre Oma und Mutter kochten und backten. Sie reist gern, probiert gern Neues aus und plant schon seit einer Weile den Schritt in die Selbstständigkeit. So verkauft sie nun auf Braunschweiger Wochenmärkten in einem hellblauen Wagen hausgemachtes Backwerk und Barista-Kaffee. Wir schenken allen Besucher*innen verpackten Kuchen von ihr: Nuss-Karamel-Törtchen mit Johannisbeermarmelade. Nebenan verkaufte sie Honigkuchen-Torte, vegane Lebkuchen und Kürbiskuchen mit Malzextrakt. Hungrig ging an diesem Wochenende sicher niemand nach Hause.

WICHTIGE ÄNDERUNG BEIM KABELFERNSEHEN

Ab 2024 muss ein Einzelvertrag abgeschlossen werden –
Die Nibelungen hat mit Vodafone Sonderkonditionen vereinbart.

Hat bei Ihnen in den letzten Wochen schon ein Mitarbeiter von Vodafone geklingelt? In einem Aushang im Treppenhaus wird mit Foto angekündigt, wer genau sich meldet. Der direkte Kontakt ermöglicht, auf kurzem Wege einen Einzelvertrag fürs Kabelfernsehen abzuschließen, zu einem Sonderpreis. Denn die Nibelungen stellt die Kabelfernsehversorgung der Wohnungen aufgrund einer Gesetzesänderung zum 31. Dezember 2023 ein!

JETZT HANDELN

Unsere Mieter*innen beziehen zurzeit Kabelfernsehen von Vodafone. Ein Sammelvertrag über die Versorgung von rund 6.500 Wohnungen ermöglichte, in den vergangenen Jahren sehr gute Sonderkonditionen zu vereinbaren: monatlich 5,65 Euro. Diesen Betrag haben wir jährlich über die Betriebskosten abgerechnet. Das ist bald nicht mehr möglich. Nach einer Gesetzesänderung sind die Kabelgebühren ab 2024 nicht mehr umlagefähig. Sie werden aus dem Betriebskostenkatalog gestrichen. Das Telekommunikationsgesetz wurde geändert, um mehr Wettbewerb in den Markt zu bringen und die Wahlfreiheit zu stärken.

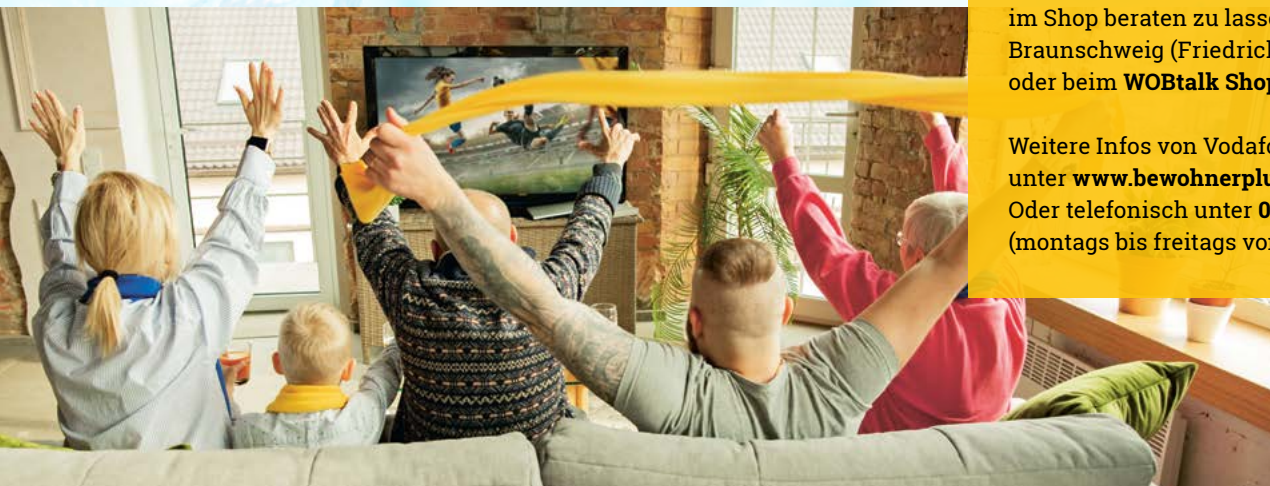
Möchten Sie weiterhin Kabelfernsehen über den vorhandenen Anschluss empfangen? Dann können Sie einen Einzelvertrag mit Vodafone abschließen, und alles bleibt wie bisher. Es ist kein neues Gerät erforderlich. Alle Sender bleiben auf den gewohnten Plätzen. Nur die Abrechnung wird neu geregelt. Unsere Mieter*innen erhalten für die Versorgung mit Kabelfernsehen einen Sonderpreis von 6,99 Euro monatlich. Ausgenommen von dieser Regelung ist nur der Wohnraum Am Alsterplatz und im Nördlichen Ringgebiet. Hier erfolgt die Versorgung mit Kabelfernsehen aus technischen Gründen bis auf Weiteres ausschließlich über die htp GmbH.



SONDERKONDITIONEN ERHALTEN

Den Vertrag für den Tarif Vodafone TV Connect Start können Sie bequem zu Hause abschließen. Die Berater sind auch per Handy zu erreichen. Im Treppenhaus-Aushang wird die Nummer genannt. Alternativ haben Sie die Möglichkeit, sich im Shop beraten zu lassen: bei der **Kabelcom** Braunschweig (Friedrich-Wilhelm-Straße 2) oder beim **WOBtalk Shop** (Sack 13-14).

Weitere Infos von Vodafone erhalten Sie unter www.bewohnerplus.de/kabeltv. Oder telefonisch unter **0800-6 64 91 09** (montags bis freitags von 8 bis 20 Uhr).



Ziele

Arbeitnehmerrechte
Regeln und Prozesse

Umwelt

Beteiligung von Anspruchsgruppen
Inanspruchnahme von natürlichen Ressourcen

Nachhaltigkeitskonzept

Qualifizierung

Anreizsysteme

Gesellschaft

Prozessmanagement

Ressourcenmanagement

Strategische Analyse und Maßnahmen

Chancengerechtigkeit

Gemeinwesen

Verantwortung

Gesetzes- und richtlinienkonformes Verhalten

Strategie
Kontrolle

UNSER ERSTER NACHHALTIGKEITSBERICHT

Der Bericht für das Geschäftsjahr 2022 ist abgeschlossen und wird zum Jahreswechsel auf einer Webseite bereitgestellt.

Die Nibelungen veröffentlicht für das Geschäftsjahr 2022 erstmals einen Nachhaltigkeitsbericht. Der Bericht gibt umfangreiche Einblicke in den Stand der Nachhaltigkeit des Unternehmens. Betrachtet werden die Bereiche Soziales, Ökologie und Wirtschaft – vom Ressourcenverbrauch und Ressourcenmanagement über nachhaltiges Bauen, Naturräume und innovative Mobilität bis hin zum Arbeitsumfeld, dem sozialen Engagement und der Digitalisierung im Unternehmen.

Mit dem Nachhaltigkeitsbericht fassen wir das nachhaltige Handeln aus fast 100-jähriger Tradition schriftlich zusammen, inklusive der nachhaltigen Ziele bis 2045. Neben dem obersten Ziel, die Bürger*innen mit bezahlbarem Wohnraum zu versorgen, spielt vor allem die Bekämpfung des Klimawandels und die Minimierung seiner Auswirkungen eine maßgebliche Rolle. Die Nibelungen entwickelt derzeit in Abstimmung mit der kommunalen Wärmeplanung der Stadt einen eigenen Klimapfad. Das Ziel ist, noch vor dem Jahr 2045 treibhausgasneutral zu sein.

Weitere zentrale Aspekte unserer Nachhaltigkeitsstrategie sind soziales Wohnen, generationsbegleitendes Wohnen, die Quartiersentwicklung, Biodiversität und Ökosysteme im Wohnumfeld, die Wasser- und Abwassernutzung, Klimaschutz und erneuerbare Energien sowie Forschung und Entwicklung, die Schonung von Ressourcen und ein modernes und gesundes Arbeitsumfeld.

Was ist bereits gut gelungen? Welche Auswirkungen hatten vielfältige Strategien und Aktivitäten? Durch welche Leistungsindikatoren wird der Erfolg gemessen? Und wie geht es weiter? Darüber informiert der Nachhaltigkeitsbericht nach dem Schema des Deutschen Nachhaltigkeitskodex (DNK), der bereits online abrufbar ist. Eine erlebbare Form wird zum Jahreswechsel veröffentlicht.

AUSSCHLIESSLICH DIGITAL

Veröffentlicht wird der Nachhaltigkeitsbericht ausschließlich in digitaler Form, nicht gedruckt. Auch das ist ein Aspekt, verantwortlich mit Ressourcen umzugehen.

Ab Januar 2024 erreichbar:

www.nibelungen-nachhaltigkeit.de

VOR ORT

WIR FREUEN UNS AUF IHREN BESUCH!

Sie möchten Ihr Anliegen mit uns besprechen?
Dann rufen Sie uns an oder nehmen über E-Mail beziehungsweise
das Mieterportal Kontakt auf.



KONTAKT

Nibelungen-Wohnbau-GmbH | Freyastraße 10 | 38106 Braunschweig
Tel.: 0531-30003-0 | Fax: 0531-30003-362
info@nibelungen-wohnbau.de | www.nibelungen-wohnbau.de

ÖFFNUNGSZEITEN

Mo., Mi., Do. 09:00 – 16:00 Uhr
Di. 09:00 – 17:30 Uhr
Fr. 09:00 – 12:00 Uhr

Kennen Sie unsere Außenbüros?

- BEBELHOF** Hans-Porner-Straße 38, 38126 Braunschweig
Donnerstag: 13:00–15:00 Uhr
Termine in dieser Zeit nur nach Vereinbarung.
- HEBBELSTRASSE** Hebbelstraße 4, 38120 Braunschweig
1. + 3. Mittwoch im Monat, 13:00–15:00 Uhr
Termine in dieser Zeit nur nach Vereinbarung.
- LEHNDORF** Saarstraße 126, 38116 Braunschweig
Mittwoch: 13:00–16:00 Uhr
- WESTSTADT** Wiedweg 6a, 38120 Braunschweig
Termine nur nach Vereinbarung.
(in 2024 wieder feste Öffnungszeiten)
- HEIDBERG** Hallestraße 54, 38124 Braunschweig
Termine nur nach Vereinbarung.



WICHTIGER HINWEIS

Terminvereinbarung telefonisch unter
0531-30003-0 oder unter
www.nibelungen-wohnbau.de/termin



„MIR GEFÄLLT ES,
MEIN WISSEN
AN DIE JUNGE
GENERATION
WEITERZUGEBEN“

FLORIAN - Fahrlehrer
bei der BSVG



SEIT ^M
2022



DEINE AUSBILDUNG BEI DER BSVG



Wir bringen Menschen hin – und vor allem
zusammen. Sei ein Teil davon und informiere
dich über die Ausbildungsmöglichkeiten bei
der BSVG. du-bei-uns.bsvg.net